

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates

von Dienstag, dem 19.5.2026 von 14.00 bis 16.20 Uhr

Sitzungsort: Ortsteilzentrum (Wolgast OT Buddenhagen, Alte Bahnhofstraße 19 A)

Anwesend waren:

Beirat

Jasper, Waltraud
Gallmeister, Udo
Paeder, Joachim
Dübner, Hans-Günter
Harmel, Sylvia
Hurasky, Petra
Neubüser, Barbara
Rex, Klaus-Dieter
v. Duisburg, Renate

Verwaltung

Schröter, Martin
Fischer, Ralf
Wolf, Kristin
de Souza Avellar Pires, Amélie

Nicht anwesend waren:

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Auswertung Seniorenmesse 2026
6. Planung Seniorenmesse 2027
7. Auswertung SKA-Sitzung 21.04.2026
8. Gespräch mit der Ortsvorsteherin - Frau Wöller
9. Billigung der Niederschrift
10. Mitteilungen der Vorsitzenden
11. Mitteilungen der Verwaltung
12. Anfragen der Beiratsmitglieder
13. Schließen des öffentlichen Teils

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Sitzung wurde durch die Vorsitzende eröffnet. Die anwesenden Mitglieder und Gäste wurden begrüßt.

–

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Durch die anwesenden Gäste wurde kritisiert, dass die Sitzung des Seniorenbeirates nicht ausreichend für die Einwohnerinnen und Einwohner bekannt gemacht worden sei. Insbesondere sei kein Aushang in den Informationskästen in Buddenhagen erfolgt.

Es wurde festgelegt, dass künftig neben Frau Wöller als Ortsvorsteherin von Buddenhagen auch Frau Voelsch als Mitarbeiterin des Ortsteilzentrums Buddenhagen sowie Herr Neubauer als Ortsvorsteher von Hohendorf per E-Mail-Verteiler über die Sitzungen des Seniorenbeirates informiert werden. Die Tagesordnungen sollen anschließend in den Schaukästen der Orte ausgehängt werden.

Für die Information des Ortsteilzentrums Buddenhagen ist folgende E-Mail-Adresse zu verwenden:
Voelsch-Buddenhagen@web.de

Die anwesenden Gäste aus Buddenhagen berichteten außerdem über die schwierige Situation älterer Bürgerinnen und Bürger im Ort. Der Weg zum Zug sei bereits lang. Hinzu komme, dass nach der Ankunft in Wolgast weitere Wege, etwa zum Ärztehaus oder zum Einkaufen, ebenfalls lang seien. Dies sei insbesondere mit Einkäufen beschwerlich.

Es wurde angeregt, für Buddenhagen eine Fahrgelegenheit zu prüfen, beispielsweise in Form des Ilse-Busses oder eines privaten Mitfahrnetzwerkes innerhalb des Ortes. Die Organisation eines solchen privaten Netzwerkes könnte gegebenenfalls über das Ortsteilzentrum Buddenhagen erfolgen.

Herr Ruppert schlug außerdem eine Begehung des Ortes Buddenhagen vor, um zu prüfen, an welchen Stellen weitere Bänke aufgestellt werden könnten. Hierzu sollten die Vereine des Ortes sowie der Baubetriebshof eingeladen werden. Sofern dieser Vorschlag weiterverfolgt werden soll, sollte die Organisation über die Ortsvorsteherin Frau Wöller erfolgen. Frau Wöller war zur Sitzung nicht anwesend.

Herr Ruppert kritisierte zudem die mangelnde Kommunikation zwischen der Ortsvorsteherin und dem Schützenverein des Ortes im Zusammenhang mit der Organisation des Dorffestes. Herr Ruppert teilte mit, dass er sich als Vorsitzender des Schützenvereins mit einem Kirmeswagen der Schützen am Dorffest beteiligen möchte, jedoch bislang keine Rückmeldung von Frau Wöller erhalten habe.

–

zu TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Die form- und fristgerechte Einladung wurde festgestellt.

–

zu TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde festgestellt.

–

zu TOP 5 Auswertung Seniorenmesse 2026

Zur Seniorenmesse am 06.05.2026 gab es positive Rückmeldungen zum Ablauf und zur Organisation. Es wurde angemerkt, dass die Moderation künftig die Begrifflichkeit „die Alten“ nicht verwenden sollte.

–

zu TOP 6 Planung Seniorenmesse 2027

Für die Seniorenmesse im Folgejahr soll ein zusätzlicher Stand für den Seniorenbeirat eingeplant werden. Für die kommende Messe wurden mehr Mitmachangebote sowie zusätzliche Outdoorangebote als wünschenswert benannt.

Die Seniorenmesse 2027 findet am **06.05.2027 in der Stadthalle** statt.

–

zu TOP 7 Auswertung SKA-Sitzung 21.04.2026

Frau Wolf berichtete aus der Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 21.04.2026 zu folgenden Punkten:

- Auswertung der Bürgerbeteiligung zur Namensfindung Hufelandstraße 2
- Kommunikationskonzept „250 Jahre Philipp Otto Runge in Wolgast“
- Information zum Sachstand Veranstaltungskalender
- Demokratie leben
- Rungejahr
- Angelegenheiten Seniorenbeirat
- Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Begegnungszentrum Hufelandstraße der Stadt Wolgast
- Antrag auf Investitionszuschüsse für Vereine und Verbände der Stadt Wolgast – Ein Dorf(platz) zum Leben Pritzler e. V. auf investive Förderung/Anschaffung

–

zu TOP 8 Gespräch mit der Ortsvorsteherin - Frau Wöller

Der Tagesordnungspunkt entfiel, da Frau Wöller nicht anwesend war.

–

zu TOP 9 Billigung der Niederschrift

Die Niederschrift wurde gebilligt.

–

zu TOP 10 Mitteilungen der Vorsitzenden

Es gab keine Anmerkungen.

–

zu TOP 11 Mitteilungen der Verwaltung

Es gab keine Anmerkungen.

–

zu TOP 12 Anfragen der Beiratsmitglieder

Frau Neubüser berichtete, dass in der August-Dähn-Straße keine Bänke zum Ausruhen aufgestellt seien. Außerdem sei der Fußweg in Höhe der Treppe sanierungsbedürftig.

Weiterhin kritisierte Frau Neubüser erneut, dass auf dem Rathausplatz die Laufstrecke für Rollatorfahrer durch aufgestellte Tische und Bänke des Gastronomen versperrt werde. Frau Wolf berichtete hierzu, dass die Prioritätenliste zu barrierefreien Wegen in der Innenstadt in der Haushaltsplanung des Sanierungsgebietes bzw. der Stadt Wolgast Berücksichtigung finden werde.

Auf Nachfrage von Frau Neubüser informierte Frau Wolf, dass die Pommernflagge im Hafen gehisst wurde.

Frau Neubüser lobte die Blumen und Bänke in der Innenstadt.

Frau Neubüser bat um weitere Informationen zum Ilse-Bus.

Außerdem schlug Frau Neubüser vor, als Anerkennung für Vereine kleine Holzfiguren produzieren zu lassen.

Frau Neubüser kritisierte weiterhin die Berichterstattung bzw. Ankündigung von Veranstaltungen in der Ostsee-Zeitung. Veranstaltungen würden dort aus ihrer Sicht zu wenig veröffentlicht.

Es wurde erneut angesprochen, dass der Handlauf vor dem griechischen Restaurant fehlt.

Frau Jasper berichtete von Lärmbelästigung in der Werftstraße durch anliegende Gärten.

Es wurde angesprochen, dass die Rampe auf dem Parkplatz des Kleeblattcenters regelmäßig durch parkende Autos versperrt werde. Es ist zu prüfen, wem der Parkplatz gehört und wer hierfür zuständig ist.

Weiterhin wurde bemängelt, dass die Luft im Begegnungszentrum bei Veranstaltungen schlecht sei. Frau Wolf verwies hierzu auf die vorhandene Belüftungsanlage.

Es wurde darauf hingewiesen, dass eine Lösung für die Straßenüberquerung vom Ärztehaus zum Parkplatz des Netto-Marktes gefunden werden müsse.

Es ist zu klären, ob dem Seniorenbeirat laut Aussage des Bürgermeisters 100,00 € für die Arbeit im Seniorenbeirat eingeräumt wurden.

Herr Gallmeister schlug vor, am 07.11.2026 ein durch den Seniorenbeirat organisiertes Konzert des Stadtorchesters Neubrandenburg in der Stadthalle durchzuführen. Geplant wäre eine Veranstaltung für ca. 300 Gäste. Die Kosten des Konzertes betragen 1.800,00 € und sollen durch den Verkauf von Eintrittskarten gedeckt werden. Hierzu wurden zwei Sitzplatzkategorien mit Eintrittspreisen von 15,00 € und 10,00 € vorgeschlagen.

Der nächste Seniorenbeirat war zunächst für den 30.06.2026 um 14:00 Uhr im Ortsteil Hohendorf vorgesehen.

Protokollanmerkung im Nachgang der Sitzung:

Zum vorgesehenen Sitzungsort in Hohendorf wurde Rücksprache mit Herrn Neubauer, Ortsvorsteher Hohendorf, gehalten. Derzeit steht in Hohendorf leider kein geeigneter Sitzungsort zur Verfügung. Sobald das Bürgerbüro in Hohendorf fertig saniert ist, freut sich Herr Neubauer, den Seniorenbeirat dort ausrichten zu können.

Die Sitzung des Seniorenbeirates am **30.06.2026** findet daher um **14:00 Uhr im Beratungsraum in der 3. Etage des Technischen Rathauses** statt.

–

zu TOP 13 Schließen des öffentlichen Teils

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 16.10 Uhr geschlossen.

–

Waltraud Jasper

Vorsitz

Stellvertretung

Schriftführung